

**Do. 05.09. 14.00 Uhr**

**Nationalbibliothek Petrosavodsk**

Anlässlich des 30jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft veranstaltet das Institut für Fremdsprachen der Petrosavodsker Staatsuniversität in Kooperation mit der WOG einen Runden Tisch „Tübinger Phänomen“. Moderator Ernst Zypkin.

**Do. 12.09. 15.00 Uhr**

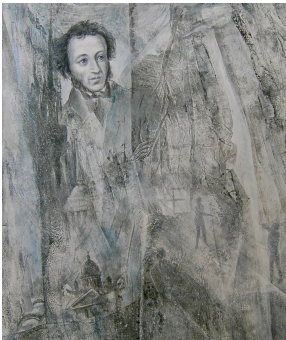
**Hörsaal des Instituts für Fremdsprachen der Petrosavodsker Staatsuniversität**

im Rahmen der „Deutschen Tage im Russland“ präsentiert Lilia Künstle die „Chronik 30 Jahre Städtepartnerschaft Tübingen-Petrosavodsk“.

Vom 23. - 29. September 2019 planen wir ein internationales Kunst- und Theaterprojekt zum 220. Geburtstag von Alexander Puschkin in Petrosavodsk. Nach Motiven seines Märchens „Der Fischer und das goldene Fischlein“. Teilnehmer: Anna Rosenfelder - Figurenspielerin Theater PAPILIO, Janne Wagler - Schauspielerin Theater GOBELIN Tübingen und Boris Kudrjavezv Puppentheater Kleines Land Petrosawodsk.

**Do. 31.10. 17.00 Uhr Stadtbibliothek Tübingen**

Literatur-, Kunst- und Musikabend mit der Ausstellung „Puschkins Literaturerbe als Inspiration für meinen künstlerischen Werdegang“ von Anna Arlamova. Dazu eine Lesung aus einem Gedichtband in russisch und deutsch mit Gesang.



Aleksander Puschkin



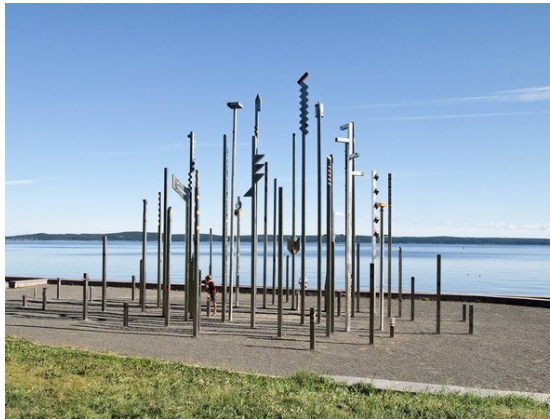
ПРАЗДНИК СВЯТОГО ЮРГЕНА  
Das Fest des Heiligen Jürgen

**Sa. 16.11. 17.00 Uhr Hirsch Begegnungsstätte**

Stummfilmkomödie „Das Fest des Heiligen Jürgen“ von dem berühmten sowjetischen Regisseur Jakov Protazanov aus dem Jahr 1930. Die Handlung findet in einem europäischen Land am Vorabend zum Kirchenfest des lokalen Heiligen statt, dessen Hauptgrund die Wahl seiner Braut ist, die dafür einen großen Geldbetrag erhält. Kandidaten für die Rolle der Braut von St. Jürgen sind Verwandte des Klerus, doch die Wahlen sind manipuliert.

**Fr. 22.11. 15.00 Uhr Hirsch Begegnungsstätte**

25 Jahre Tübinger Pflockfeld in Petrosavodsk über die Planung und Realisation vor Ort von 1993 - 1994. Bildvortrag von CHC Geiselhart.



**Sa. 07.12. 17.00 Uhr**

**Weihnachtsfest der WOG in der Kantine der Stadtwerke Tübingen.**

Wie immer freuen wir uns über süße und salzige kulinarische Beiträge. Das Unterhaltungsprogramm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Anmeldung bitte an das WOG Büro.

*Wenn Sie aktuelle Informationen zuerst erfahren möchten, besuchen Sie bitte unsere Homepage ([www.wog-tuebingen.de](http://www.wog-tuebingen.de)). Wir hoffen auf regen Besuch und wünschen viel Freude an unseren Veranstaltungen.*

**Ihr WOG Team**

**West-Ost-Gesellschaft Tübingen e.V.**

**West  
Ost  
Gesellschaft Tübingen**



Veranstaltungsreihe  
der West-Ost-Gesellschaft Tübingen

in Kooperation  
mit dem Fachbereich Kunst- und Kultur  
der Stadtverwaltung Tübingen  
gefördert von  
den Stadtwerken Tübingen

**West-Ost-Gesellschaft Tübingen e.V.**  
Lange Gasse 56 /1, 72070 Tübingen  
Tel. 07071 38402  
E-Mail: [wog.tuebingen@gmx.de](mailto:wog.tuebingen@gmx.de)  
[www.wog-tuebingen.de](http://www.wog-tuebingen.de)

## Liebe Mitglieder und Freunde,

die erste Hälfte des Jahres 2019 ist bereits vorbei. Bevor wir auf die Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte hinweisen, möchten wir über die bisherigen Ereignisse berichten.

### Rückblick auf das 1. Halbjahr 2019

*In diesem Jahr feiern wir das 30jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Tübingen und Petrosavodsk. In diesem Zusammenhang haben wir viele interessante Vorträge vorbereitet und Filme gezeigt:*

*Beeindruckende Erlebnisse in Bildern „Vom Goldenen Oktober 2018 in Russland und nach Karelien im Jahr 1894“ von Dr. Herbert Kratzer, einen Film „Warmer Sommer, warme Farben, warme Herzen...“ Regie: Boris Konanov, Ilija Kempf und Irina Koturova, eine Lesung aus dem Buch von Eva Gruberova und Helmut Zeller „Taxi am Sabbat. Eine Reise zu den letzten Juden Osteuropas“, den Vortrag mit Präsentationsprogramm zum 220 jährigen Geburtstag vom A. S. Puschkin „Leben und Werke des russischen Klassikers“ von Lilia Künstle und Fred Binder.*

*Vom 25. bis 28. Juni 2019 fand im Kreis Düren die XV. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz statt. Sie richtete sich an Vertreter von Städten und Gemeinden, zivilgesellschaftliche Organisationen, Politik und Wirtschaft aus Deutschland und Russland. Die Veranstaltung beriet im Rahmen von Plenar- und Arbeitsgruppensitzungen über „Energieeffiziente und nachhaltige Stadtentwicklung“, „Digitale Stadt“, „Kommunale Kooperationen“, „Kultur und Sprache“, „Inklusion, Soziales, Teilhabe“, „Zivilgesellschaft gestaltet Städtepartnerschaften“, „Gesundheit: Medizinisch-wissenschaftliche und humanitäre Zusammenarbeit in den Partnerstädten“.*



*Die Eröffnung begann im Krönungssaal des Aachener Rathauses mit einer Festansprache von Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen.*

*Frau Irina Koturova, Leiterin des Lehrstuhles für Französisch und Deutsch am Institut für Fremdsprachen der Petrosavodsker Staatsuniversität und Frau Lilia Künstle nahmen an der Arbeitsgruppe 4 „Kultur und Sprache“ teil. Sie erzählte mit Hilfe einer Präsentation über unsere Bürgerdiplomatie, über die Bedeutung und Rolle der WOG-Tätigkeit in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport sowie humanitäre Unterstützung. Thema des Vortrages von Frau Koturova kann etwa so übersetzt werden: „Russische Jugendliche und deutsche Senioren, zwei Sprachen und Kulturen in einem Projekt „Gegenseitige Hilfe 18“.*

*Vom 10. - 17. Juli 2019 kamen 13 Bürger, 5 Musiker der Gruppe „Sattuma“, zwei zehnjährige Künstler/innen und eine Kunstpädagogin der Petrosavodsker Balakirev-Kunstschule und der Leiter des Marionettentheaters und Autor des Märchenbuches „Märchen über eine feste Freundschaft“. Unser Team organisierte ein spannendes und abwechslungsreiches Programm. Neue Freundschaften entstanden in dieser kurzen Zeit. Schön war es! Danke für alles!*



### VERANSTALTUNGSVORSCHAU

Vom 01.09. bis 08.09.2019 reist eine Bürgergruppe von Tübingen nach Petrosavodsk. Die Reisenden erwartet ein vielseitiges Programm mit Ausflügen in die bekannten Ziele wie z. B. Kiwatsch und Kishi. Am Ufer des Onegasees wird es eine Veranstaltung geben, wo sie unterm freien Himmel die karelische Traditionen und Bräuchen kennenlernen können. Es bieten sich Möglichkeiten, sich ein eigenes Bild von den aktuellen Geschehnissen im Russland und der dortigen Sichtweise zu machen. Die Gruppe besucht den Katharinen Palast mit dem Bernsteinzimmer in Puschkin. Eine Bootsfahrt auf den Kanälen in Sankt Petersburg runden den Tag ab. Am 08.09.2019 kommt die Gruppe zurück.

**Di. 03.09.** Im Rahmen der „Deutschen Tage im Russland“, findet im Petrosavodsker Dershavinski-Lyzeum ein gemeinsames Gespräch und die Besichtigung der bekannten dortigen Kunsthalle mit den Originalbildern verschiedener Künstler/innen und den deutschen Teilnehmer/innen aus der Bürgerreisegruppe „Karelia 19“ statt.

**16.00 Uhr** Eröffnung einer internationalen Fotoausstellung „Reflexionen Petrosavodsk-Tübingen“. Ausstellungsdauer 03.09. - 22.09.2019.